

Infozettel

Erdwächter von Jürgen H. Block

Die Konzeption der artistic seed

Guerilla-Gärtner bringen eine Brache im Stadtraum mit einfachen Mitteln zum Blühen. Sie werfen aus Erde geformte handliche Kugeln, sogenannte Seedbombs, auf das unzugängliche Gelände, hoffen auf Regen und warten, dass der in der Kugel steckende Pflanzensamen zu wachsen beginnt.

Davon inspiriert beauftragt KlimaKunstSchule Künstlerinnen und Künstler mit der Entwicklung von artistic seeds für die Schule. Die Vision: Die Kunst sät Ideen, die das Potential haben, sich in der Schule zu kleineren und größeren Projekten zu entwickeln. Ideen, die von den Schülerinnen und Schülern und ihren Lehrerinnen und Lehrern gepflegt und groß gezogen werden.

Der konkrete Ablauf von Erwächter

Das Angebot von Jürgen Block findet an zwei nicht unmittelbar aufeinanderfolgenden Tagen in der Galerie an der Ruhr statt (Ruhrstraße 3, 45468 Mülheim an der Ruhr statt). 15 Minuten Fußweg von Mülheim Hauptbahnhof und fünf Minuten von der Haltestelle Stadtmitte (Bus 752) entfernt.

■ Galeriebesuch

Am **ersten Tag** besuchen die teilnehmende Schülerinnen und Schüler den Künstler für ca. 1,5 Stunden in seinem Atelier. Es findet eine **Einführung in das Erdwächter-Projekt** statt. Die Schülerinnen und Schüler bekommen den Auftrag in der Zeit vor dem zweiten Tag nach eigenen Fundmaterialien zu suchen, die sie für Ihre Erdwächter benutzen wollen.

■ Erwächter und Vernissage

Am **zweiten Tag** arbeiten die Schülerinnen und Schüler ganztägig gemeinsam mit dem Künstler an **eigenen Werken**. Fester Bestandteil des Tages ist eine abschließende **Vernissage**, auf der die entstandenen Arbeiten einer interessierten Öffentlichkeit – zu mindestens Freunden und Eltern – vorgestellt werden.

Der zweite Tag schließt mit dem gemeinsamen Aufräumen nach der Vernissage. Die **Vernissage sollte nicht vor 17.00 Uhr** stattfinden, damit berufstätige Eltern die Möglichkeit haben daran teilzunehmen.

Formale Voraussetzungen

- Die Veranstaltung muss versicherungsrechtlich von der projektverantwortlichen Lehrkraft als Projekttag angemeldet und als Schulveranstaltung durchgeführt werden.
- Im Vorfeld muss die Einverständniserklärung der Eltern für die Teilnahme ihres Kindes sowie eine Freigabe zur Verwendung entstehender Filme, Fotos und anderer Projektmaterialien im Rahmen des Programms *KlimaKunstSchule* eingeholt werden. Die Einverständniserklärung beinhaltet die Erlaubnis, dass das Kind allein in kleinen Gruppen das Schulgelände verlassen darf.

Notwendige Vorbereitungen

- Der Vorab-Besuch in der Galerie und die Einführung durch Jürgen Block sind Teil der artistic seed und sollte von jeder teilnehmenden Schülergruppe wahrgenommen werden.
- Nach dem Galeriebesuch haben die Schülerinnen und Schüler die Aufgabe mit offenen Augen eigene Materialien zu sammeln, die sie verwenden wollen.
- Zur Durchführung der artistic seed gehört die Organisation einer Vernissage. Dafür soll die Schülergruppe ihre Eltern, Freunde, Bekannte und Mitglieder der Schulgemeinde einladen.
- Verpflegung und Getränke für den Tag müssen die Schülerinnen und Schüler selbst mitbringen.

Unsere Altersempfehlung

Das Angebot von Jürgen Block richtet sich vor allem an Kinder und Jugendliche ab zehn Jahren bzw. der Klassenstufe 5.

Weitere Informationen:

BildungsCent e.V. • +49 30 610 81 44 94
• klimakunstschule@bildungscnt.de • www.bildungscnt.de



BildungsCent e.V.

**KLIMA
KUNST
SCHULE**

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz,
Bau und Reaktorsicherheit



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Ihre Verantwortung

Die artistic seed ist ein Erlebnis. Sie produziert kein fertiges Ergebnis, sondern ist als Inspiration gedacht, selbst zu handeln und eigene Ideen zum Blühen zu bringen.

Sie beschäftigen sich mit Ihrer Klasse /Arbeitsgemeinschaft/Projektgruppe / Ihrem Kurs mit den Themen Klimawandel und Klimaschutz und arbeiten engagiert daran, Wissen nicht nur zu vermitteln, sondern auch zu gesellschaftlichem Handeln zu motivieren. Solches Engagement verdient Anerkennung und Unterstützung.

Das Programm unterstützt Sie. Durch Inspiration. Durch Support und Vernetzung. Durch Geld. Aber: Das Programm *KlimaKunstSchule* ist kein Projekt, das andere für Sie durchführen.

Wir sind gespannt auf Ihre Projekte!

Weitere Informationen:

BildungsCent e.V. • +49 30 610 81 44 94
• klimakunstschule@bildungscnt.de • www.bildungscnt.de



BildungsCent e.V.

**KLIMA
KUNST** SCHULE

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz,
Bau und Reaktorsicherheit



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages